

Karl Hegel an Matthias Lexer, Erlangen, 3. Juli 1864

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 93

Erlangen 3 Juli [18]64

Sehr geehrter Herr Professor!¹

Ich schicke Ihnen hier etwas, das Ihnen nicht besonders willkommen sein wird, weil es Ihnen eine unerwartete vermehrte Arbeit bringt. Es hat sich durch den Fortgang des Drucks bereits herausgestellt, daß der Meisterlin mit seinen 2 Anhängen und 3 Beilagen doch nicht reicht, um einen anständigen Band zu füllen; er wird, wenn ich nicht irre, ohne Vorwort, Glossar und Register nur etwa 19 Druckbogen ausmachen, und ich muß daher noch weiteres M[anu]sc[r]ipt hinzufügen, welches also auch für das Glossar zu verwenden ist. Der Druck schreitet jetzt rasch fort, so daß wir 2 Correcturbogen in der Woche erhielten und der Verleger verspricht, daß der Drucker in dieser Weise fortfahren werde. Wir sind beim 13. Correcturbogen. Der deutsche Meisterlin geht auf dem 12 zu Ende, doch haben wir nur bis Bogen 9 in Aushängebogen. Wenn aber auch der Drucker Wort hält, glaube ich doch nicht, daß Sie mit der Ausarbeitung des Glossars werden warten können | bis Sie die letzten Aushängebogen erhalten werden. Also bitte ich Sie recht angelegentlich auch noch dieses beifolgende Material in M[anu]sc[r]ipten zu verarbeiten u[nd] damit ebenso zu verfahren, wie mit dem, welches Sie mir schon zurückgeschickt haben u[nd] bereits in den Händen des Druckers ist.

Ich schicke Ihnen no. VII vollständig, obwohl Sie zunächst nur die 3 Briefe im Anhang angehen.

no. VIII ist Ihnen hinlänglich bekannt, da Sie den Text bereits durchgearbeitet haben; bei nochmaliger Durchsicht für das Glossar finden Sie vielleicht noch hier u[nd] da etwas richtig zu stellen, was wir hier bei der Correctur nicht können: unverständlich ist mir S. 72 des M[anu]sc[r]ipts, „nach dem Datum rungen“² (s. des?) – S. 73 „in künftig zeiten prechen“³ – dem Sinne nach geht hier nicht gebrechen, eher gebrauchen, nämlich sich in künftig Zeiten danach zu gebreuchen d. i. zu richten. S. 85 ist hier nicht das „und“ zu streichen.

Ich lege zu no. VIII auch die Noten bei, sodann die urkundlichen Beilagen. Einiges wird hier noch mit dem Original verglichen werden müssen: z. B. feitreichen⁴ auf S. 9, es wird gewiß hantreichen dastehen.⁵ Wo Sie Ähnliches finden, bitte ich Sie es zu bemerken.

Für jetzt habe ich nur eilen wollen Ihnen das M[anu]sc[r]ipt | zu schicken, weil der Verleger bald danach fragen wird. Wenn es Ihnen möglich wäre, es in 8-10 Tagen zu absolviren, würde es mir deßhalb lieb sein, um ja keine Verzögerung im Druck zu veranlassen.

Noch fällt mir bei: Haben Sie absichtlich einige Mal im Text von no. VIII fewer stehen lassen, während sonst feur corrigirt ist?⁶ –

1 Dieser Brief bezieht sich auf die von Karl Hegel (1813-1901) für die Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München herausgegebene Edition der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“, hier vornehmlich auf die Drucklegung des dritten Bandes mit Nürnberger Chroniken; vgl. dazu einführend Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff.

2 Die entsprechende Textstelle findet sich in der gedruckten Edition (statt: „Datum“ „dativum“ für: „data, datium, dativa, Abgabe, Steuer“) nebst Erläuterung hier: Chroniken der fränkischen Städte, Nürnberg, Bd. 3, [bearb. von Dietrich Kerler, Matthias Lexer, Theodor von Kern und Karl Hegel] (= Chroniken der deutschen Städte, [Bd. 3]), Leipzig 1864, S. 372.

3 Ebd., S. 772, und S. 422 (Glossar).

4 Unischere Leshart, ggf. auch „seitreichen“.

5 Ebd., S. 525, 555 (Glossar: „hantreichen“ für: „behülflich sein“).

6 Ebd., passim - es kommen innerhalb der Edition beide Varianten vor.

Für Ihre Bemerkungen zu dem von Ihnen zurückgesendeten M[anu]sc[ri]pt] danke ich bestens u[nd] sind dieselben berücksichtigt worden; ebenso für die zu den Aushängebogen, u[nd] ersuche ich Sie mir auch ferner, was Sie finden werden, anzugeben.

Was Ihre Anfrage wegen der Fortsetzung der Müllich'schen Chronik betrifft von 1487-1498 so bin ich ebenfalls der Meinung, daß Sie aufzunehmen d. i. vorläufig aufzuschreiben sei.

Das M[anu]sc[ri]pt] von no. VIII braucht Weech nicht wieder zu sehen wenn es nicht etwa dazu wäre, ihm zu zeigen, wie viel noch daran zu thun gewesen ist: aber eine nochmalige Revision, wieder von seiner Seite, wäre nicht zulässig.

Kern wird heute aus Nürnberg nach Karlsruhe abgereist sein; er hoffte Sie irgendwo zu treffen. Er wird Ihnen sagen, daß die Aussichten für unsere histor[ische] Commission einiger Maßen u[nd] wirklich mehr, als sich erwarten ließ, getrübt sind; doch wendet sich vielleicht alles noch zum guten Ende: bis jetzt freilich wissen wir noch nicht einmal, ob sie wieder | im nächsten Herbst⁷ zusammen kommen wird.

Mit besten Grüßen

der Ihrige
C[arl] Hegel

[P. S.] Die 50 fl[orin] habe ich an Schneider Schlemmer in Nürnberg für Sie bezahlt.

7 Die Plenarversammlungen der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften fanden immer Herbst des jeweiligen Kalenderjahres statt; im Jahr 1864 – nach dem Tod ihres großen Förderers Maximilian II., König von Bayern, wodurch die weitere Existenz der Historischen Kommission in Frage stand – fand die sechste Plenarversammlung vom 28. September bis 4. Oktober 1864 in München statt. Vgl. dazu Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 17-19, sowie hier auch: [Brief -> hglbrf_18640712_01](#).

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Lexner, Matthias [= Lexner, Matthias] [lexnermatthias_3360](#)
Kern [= Kern, Theodor] [kern_36488](#)
Meisterlin [= Meisterlin (auch: Meysterlin), Sigmund] [meisterlinjohann_34620](#)
Mülich [= Mülich, Hektor (Hector)] [muelichhector_66436](#)
Schlemmer [= Schlemmer, N. N.] [schlemmer_52521](#)
Verleger [= Hirzel, Salomon] [hirzelsalomon_5638](#)
Weech [= Weech, Friedrich] [weechfriedrich_1344](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Karlsruhe [= Karlsruhe] [karlsruhe_9527](#)
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg_4276](#)

Sachen

Aushängebogen [= Aushängebogen] [aushaengebogen_4986](#)
Bogen [= Bogen (Papierbogen)] [bogenpapierbogen_51115](#)
Correctur [= Correctur, Correcturen] [correcturen_51833](#)
Correcturbogen [= Correcturbogen, Correctur-Bogen, Korrekturbogen] [correcturbogen_75224](#)
Druckbogen [= Druckbogen] [druckbogen_9293](#)
Drucker [= Drucker] [drucker_91068](#)
Drucks [= Druck, Drucke] [druck_32363](#)
Glossar [= Glossar] [glossar_7991](#)
Manuscript [= Manuscript, Manuskript] [manuscript_67913](#)
Meisterlin [= Meisterlin'sche Chronik, Meysterlin'sche Chronik] [meisterlinschechr_63920](#)
Mülich'schen Chronik [= Mülich'sche Chronik] [muelichschechronik_51454](#)
Noten [= Note, Noten] [note_97303](#)
Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)
Register [= Register] [register_92485](#)
Revision [= Revision] [revision_87410](#)
Verleger [= Hirzel-Verlag, Hirzelsche Verlagsbuchhandlung] [hirzelverlag_2586](#)
deutsche [= Deutsch/deutsch, Deutsche/r; Deutsches] [deutsch_91464](#)
florin [= Florin, florin (fl.)] [florinflorinfl_63457](#)
historische Commission [= Historische Commission/Kommission, München] [swrt_0097](#)
urkundlichen [= urkundlich] [urkundlich_47210](#)

Quellen und Literatur

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 93

[= *Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München: Döllingeriana II.*] [brfsrc_0007](#)

Chroniken der fränkischen Städte, Nürnberg, Bd. 3, [bearb. von Dietrich Kerler, Matthias Lexer, Theodor von Kern und Karl Hegel] (= Chroniken der deutschen Städte, [Bd. 3]), Leipzig 1864, S. 372.

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl.

Academie der Wissenschaften von Karl Hegel, Bd. 3, Die Chroniken der fränkischen Städte. Nürnberg, bearb. v. Ferdinand

Frensdorff, Bd. 3, Leipzig 1864. (<https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59550/edition/54957/content>)] [diechronikend1864_15924](#)

Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, S. 165 ff.

[= *Kreis*, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.] [kreis2012_17776](#)

Neuhaus, 150 Jahre Historische Kommission, S. 17-19

[= *Neuhaus*, Helmut: 150 Jahre Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Eine Chronik, München 2008.] [neuhaus2008_46472](#)